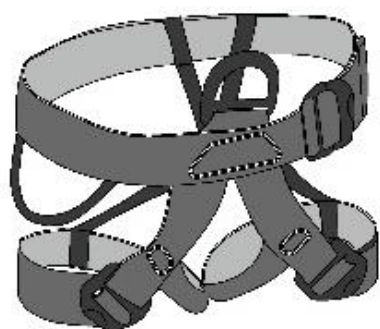


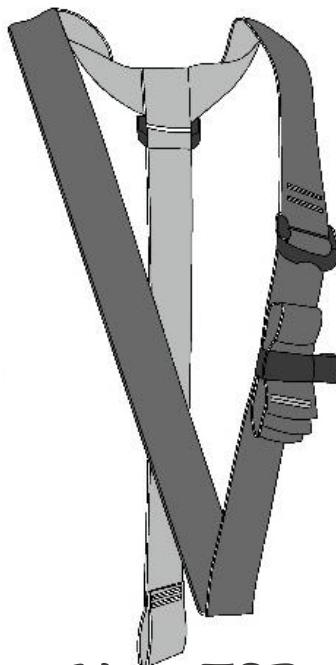
Bedienungsanleitung für Sportklettergurt vom Typ

V9 SQUIRREL, zertifiziert nach EN 12277



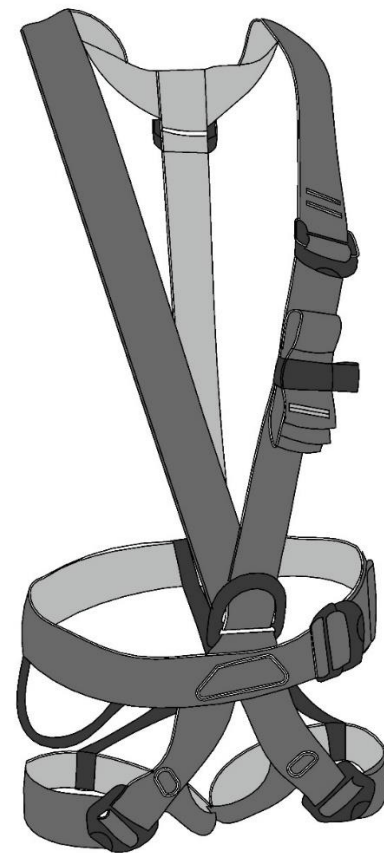
V9 SQUIRREL

(EN 12277:2015 typ C Sitzgurt)



V9 – TOP

(Brustgurt)



V9 SQUIRREL + V9 TOP

Vielen Dank das Sie sich für einen Gurt von VERTIQUAL entschieden haben! Hiermit haben Sie ein hochwertiges Qualitätsprodukt erworben, das Sie zuverlässig schützt und für lange Zeit Ihr Begleiter bei Arbeiten in Höhen und Tiefen sein wird. Für ihre Sicherheit, beachten Sie die Gebrauchsanleitung!

Diese Gebrauchsanleitung muss vor der Anwendung des Produkts gelesen und verstanden werden! Dieses Produkt wird stets zusammen mit anderen Produkten zur Absturzsicherung verwendet. Zusammen, bilden diese Komponenten ein System. Es müssen somit die Gebrauchsanleitungen aller Komponenten gelesen und verstanden werden. Die Gebrauchsanleitungen müssen zusammen mit der Ausrüstung aufbewahrt werden und bei Bedarf dem Benutzer stets griffbereit sein. Sämtliche Hinweise der Gebrauchsanleitungen müssen befolgt werden. Geschieht dies nicht, können schwere oder sogar fatale Unfälle die Folge sein.

ACHTUNG! Diese Gebrauchsanleitung ist eine Zusammenfassung mehrerer Sicherheitsregeln und sicherheitsrelevanter Aspekte für Arbeiten in Höhen und Tiefen. Sie beinhaltet wichtige Daten über das Produkt und dessen sichere Verwendung, sind dafür da um dem Benutzer in seiner Tätigkeit zu helfen. Die Gebrauchsanleitung kann aber keinesfalls die für diese Arbeiten nötige Ausbildung ersetzen. Persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz (PSAgA) darf nur von Personen mit der nötigen Ausbildung und guten Fachkenntnissen für sicheres Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen benutzt werden! Für Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen müssen eine Gefährdungsbeurteilung auf Grundlage der DIN/EN, der jeweils gültigen Regelwerke und daraus resultierende Festlegungen von Schutzmaßnahmen erfolgen. Vor der Erstanwendung eines bestimmten Typs von PSAga sind Nutzer dieser PSAga in dessen richtigen und sicheren Gebrauch einzuweisen! Der Ausführende der Arbeiten muss die Gefahren und Risiken kennen bzw. einschätzen können und in der Lage sein, seine Handlungen und Entscheidungen dementsprechend auszurichten. Der Nutzer muss die Eigenschaften und die Einschränkungen dieses Produktes kennen, er muss die mit dem Einsatz dieses Produktes verbundenen Risiken kennen und diese akzeptieren. Anfänger müssen unter ständiger Beobachtung von erfahrenen Anwendern dieser PSA stehen! Jeder Anwender ist für die Ausführung seiner Aufgaben sowie für seine Sicherheit selbst verantwortlich. Kann er das nicht, fehlen ihm die entsprechenden Kenntnisse, Fertigkeiten und Befugnisse, darf er diese PSAga nicht nutzen!

Rettung! Die Arbeit an absturzgefährdeten Arbeitsplätzen erfordert einen guten Gesundheitszustand, eine gute körperliche Fitness, eine gute Ausbildung in der Verwendung seiner PSAga und Rettungsausrüstung, sowie die korrekte Einschätzung der Risiken. Vor jedem Einsatz muss ein Rettungsplan für den entsprechenden Einsatzort erstellt werden. Eine möglicherweise notwendige Rettung muss sichergestellt und ein Rettungsteam in kürzester Zeit einsatzbereit sein. Die Arbeit in absturzgefährdeten Bereichen darf lediglich von Teams, mit mindestens zwei Arbeitskräften erfolgen, eine davon muss stets für eine eventuelle Rettung oder Lösung einer Notsituation bereit und ausgerüstet sein.

ACHTUNG! Gebrauchsanleitungen werden bei Gesetzänderungen zum sicheren Arbeiten in Höhen und Tiefen, sowie technischen Änderungen der PSAga, entsprechend aktualisiert. Die neueste Version dieser Gebrauchsanleitungen setzt die vorherigen Varianten ausser Kraft und ist stets die gültige Version. Stellen Sie sicher das Sie stets die neueste Version der Gebrauchsanleitungen haben und befolgen. Die neuesten Versionen der Gebrauchsanleitungen stehen zum Download auf unserer Webseite www.vertiqualsafety.com bei den jeweiligen Produkten bereit. Für Fragen wenden Sie sich bitte an uns unter office@vertiqualsafety.com oder telefonisch 0040-365-882142.

ANWENDUNGSGEBIET: Der V9 SQUIRREL (EN 12277 Typ C) wurde für den Einsatz in Bergsteiger- und Sportklettern (z. B. Abenteuerparks, Seilgleitersysteme, usw.) entwickelt und darf ausschließlich als PSA (persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz) verwendet werden. Die Anwendung erfolgt in Umgebungen mit Temperaturen zwischen -30 ° C und + 50 ° C. Vermeiden Sie den Kontakt mit schädlichen Faktoren (z. B. scharfen Kanten, Flammen oder heißen Gegenständen, Chemikalien usw.) Ein Gurt nach EN 12277 typ C ist NICHT zur Verwendung in Absturzsicherungssystemen (EN 363) oder zur Bergung einer bewusstlosen Person geeignet.

BESCHREIBUNG: Der V9 SQUIRREL ist aus hochfesten PES-Gurtbändern und den entsprechenden Metallbeschägen hergestellt. Hauptbestandteile sind die Bein-schlaufen und der Hüftgurt mit dem ventralen Anschlagring. Die Einstellschnallen sind aus beschichtetem hochfestem Stahl und der Bauchring aus einer hochfesten Aluminiumlegierung hergestellt. Die verstellbaren Schultergurte „V9 TOP“ können sehr einfach am V9 SQUIRREL montiert werden um zusätzlichen Schutz zu bieten, wenn der Anwender versehentlich Kopfüber rollen sollte. Der V9 SQUIRREL ist für Benutzer mit einem Gewicht von bis zu 150 kg zugelassen und in zwei Größen erhältlich: „Erwachsene“ (Taille 74 - 130 cm) und „Kinder“ (Taille <74 cm).

V9 Squirrel kann in 3 Konfigurationen geliefert werden: - V9 SQUIRREL (nur Sitzgurt - EN 12277 Typ C);

- V9 TOP (nur Schultergurte);

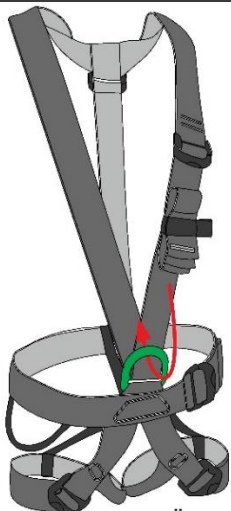
- V9 SQUIRREL + V9 TOP (Sitzgurt mit vormontierten Schultergurten);

VENTRALE ÖSE

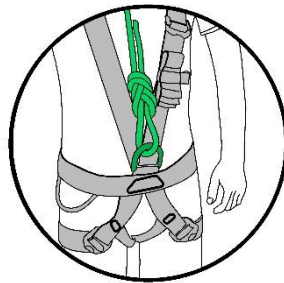
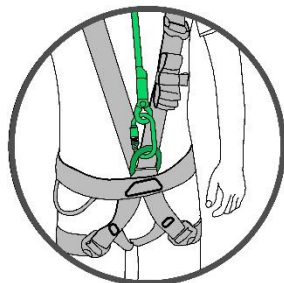
Anschlagen / Sichern:

• Karabinerhaken (EN 362)

• Seil mit 8-er Knoten



Ventrale Öse
(EN 12277 typ C)



WARNUNG! Bei der Sicherung mittels einem Seil mit Knoten - Stellen Sie vor dem Gebrauch sicher, dass das Seil im Knoten richtig geführt und dieser korrekt angezogen ist.

Bei Sicherung mittels Karabinerhaken - Stellen Sie vor dem Gebrauch sicher ob dieser richtig geschlossen und verriegelt ist!

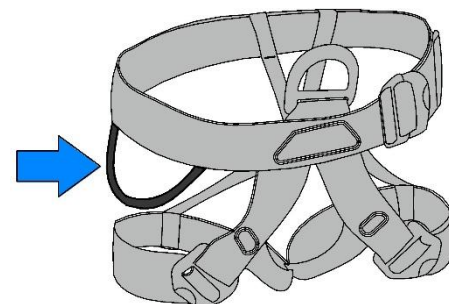
Wenn Sie Zweifel haben, lassen Sie sich vor der Verwendung beraten!

ZUBEHÖR SCHLAUFE

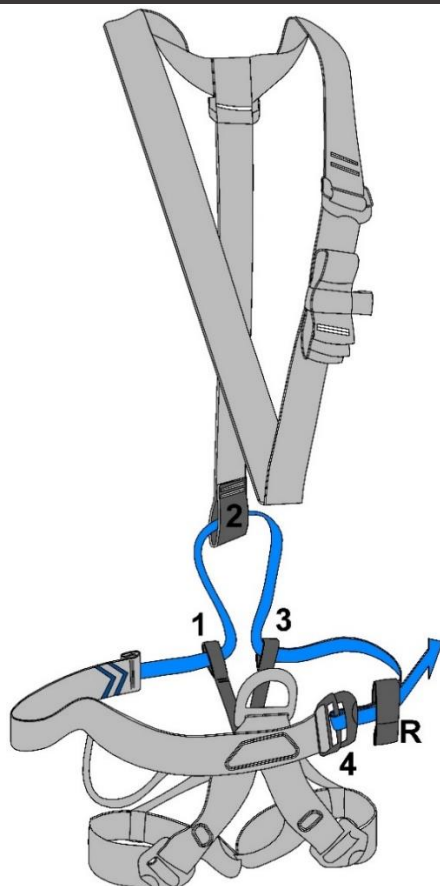
Diese Schlaufe dient zum Parken von Geräten oder Zubehör (Karabiner, Abseilgerät usw.)

WARNUNG! NIEMALS die Zubehörschlaufe als Anschlagpunkt verwenden!

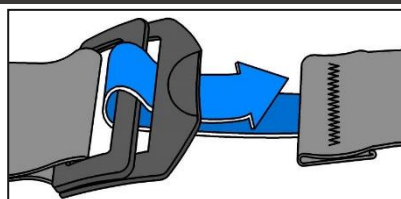
Die Zubehörschlaufe ist NICHT zur Personensicherung geeignet!



“V9-TOP” MONTAGE



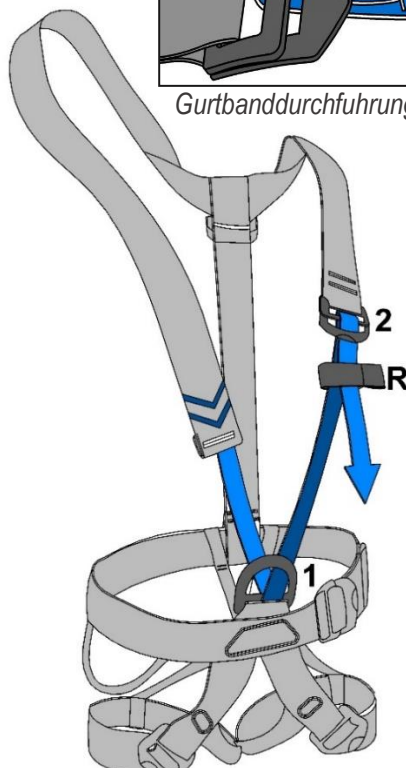
I. 1→2→3→R→4→R



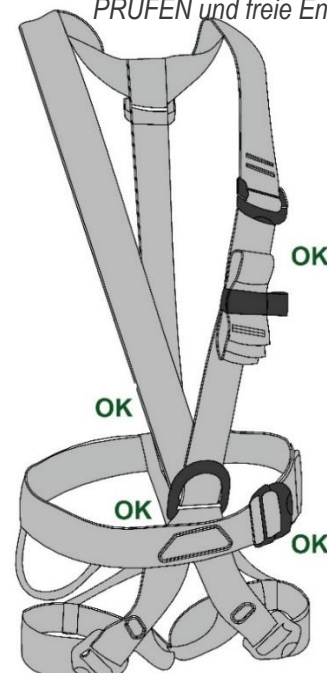
Gurtbanddurchführung



PRÜFEN und freie Enden sichern



II. 1→R→2→R



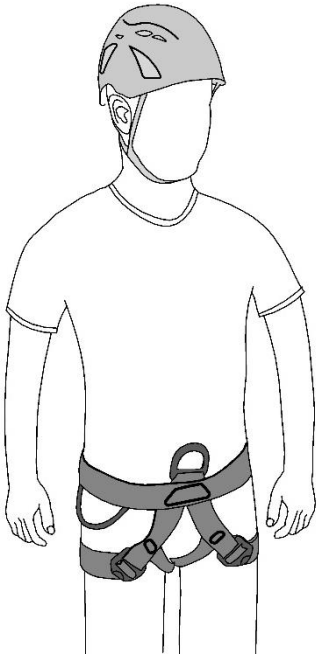
III. PRÜFEN!

MONTAGE

A. Lösen Sie alle Schnallen und ziehen Sie den Gurt je nach Konfiguration wie folgt an:

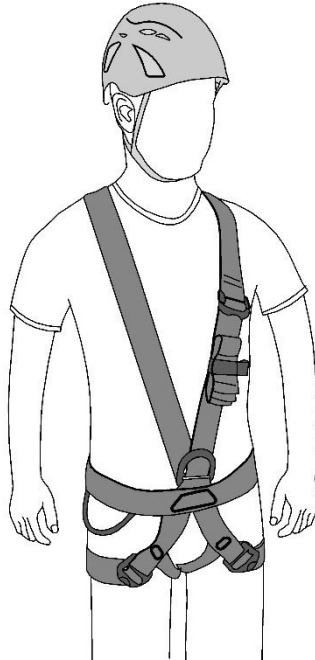
V9 SQUIRREL

Der Sitzgurt V9 SQUIRREL wird wie eine Hose angezogen. Führen Sie jedes Bein durch die Taille und die Beinschlaufen und ziehen Sie den Hüftgurt fest.

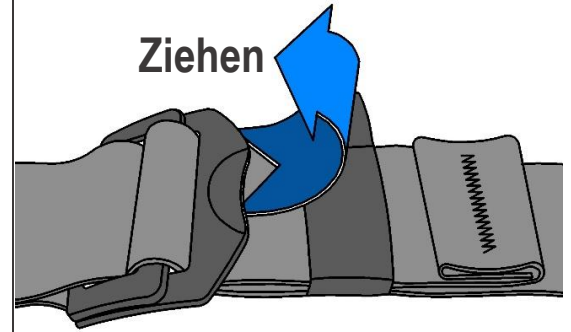


V9 SQUIRREL + V9 TOP

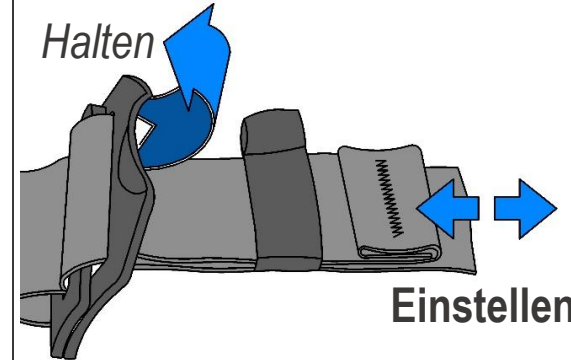
V9 SQUIRREL + V9 TOP wird erst wie eine Hose angezogen. Führen Sie zuerst jedes Bein durch die Taille und die Beinschlaufen und ziehen Sie dann den Hüftgurt fest. Lösen Sie den Schultergurt so weit, dass Sie den Schulterteil von der Seite über Ihren Kopf ziehen können. Stellen Sie anschließend die Gurtbänder auf ihre korrekte Länge ein.



Ziehen



Halten



Einstellen

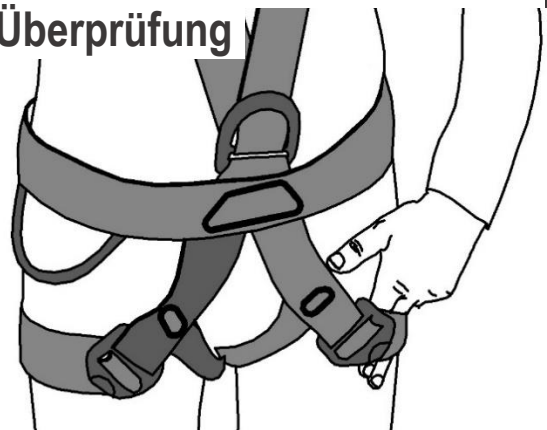
C. Alle Gurte werden nur soweit festgezogen, dass ein oder zwei Finger zwischen Körper und Gurt passen (siehe Bilder unten). Wenn die Einstellung zu eng ist, ist der Gurt unbequem und der Benutzer hat Schwierigkeiten ihn zu verwenden. Unzureichend eingestellte oder lose Gurte können zu schweren oder sogar tödlichen Unfällen führen!

D. Stellen Sie sicher, dass alle Schnallen richtig funktionieren, die Gurtbänder nicht verdreht sind und alle freien Gurtenden von den elastischen Ringen am Gurt festgehalten werden.

E. Bei einem korrekt montierten Gurt befindet sich der Hüftgurt an oder leicht über den Hüften, wobei der ventrale Anschlagring vorne zentriert ist.

F. Führen Sie einen kurzen Hängetest in einer kleinen und sicheren Höhe durch, um die Einstellungen und den Komfort des Gurtes zu überprüfen.

Überprüfung



WARNUNG! Die Schultergurte „V9-TOP“ werden nur zusammen und ordnungsgemäß am V9 SQUIRREL-Sitzgurt installiert, verwendet. Verwenden Sie die Schultergurte „V9 TOP“ niemals alleine!

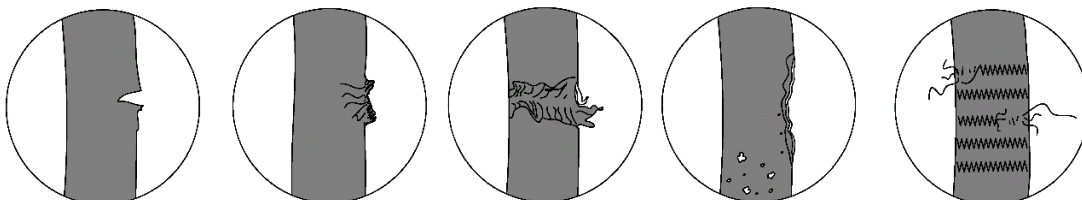
WARNUNG! Dieser Gurt ist zum Bergsteigen und Sportklettern gedacht! Anfänger dürfen ihn nur unter direkter Aufsicht geschulter und erfahrener Benutzer verwenden!

WARNUNG! Überwachen Sie Ihre PSaGA während des Gebrauchs! Überprüfen Sie regelmäßig Schnallen, Gurtbänder und Nähte, um sicherzustellen, dass KEINE Schäden oder Fehlfunktionen vorliegen!

WARNUNG! Vor dem Gebrauch muß die Integrität und Kompatibilität aller Komponenten Ihrer PSaGA überprüft werden. Wenn Schäden festgestellt werden, muss das defekte Teil sofort aus dem Gebrauch genommen werden! Wenn Zweifel am Zustand der PSaGA bestehen, muss diese dem Hersteller oder einem autorisierten Vertreter des Herstellers zur professionellen Bewertung übersendet werden.

Der Gurt muss sofort außer Betrieb genommen werden, wenn:

1. Die Markierung / Beschriftung fehlt oder nicht lesbar ist.
2. Es wurden Schäden festgestellt (Einschnitte, Schnitte, Risse, Abrieb, abgenutzte Nähte, Verfärbungen, gehärtete oder verdünnte Bereiche, Verbrennungen, verrostete oder deformierte Metallteile, defekte Schnallen) oder Anomalien der Teile oder der Struktur festgestellt wurden. Nachfolgend sind einige Beispiele für Schäden dargestellt:



3. Kontakt mit Farben oder unbekanntem Chemikalien aufgetreten ist und irreversible Verunreinigungen/Verfärbungen, Verhärtungen, usw. festgestellt wurden.

4. Der Gurt stark belastet wurde oder einen Absturz abgefangen hat.
5. Die Integrität des Gurtes fraglich ist, das Prüfbuch unvollständig ist oder fehlt.
6. Der Gurt länger als **10 Jahre** in Betrieb war.

Die **EINSATZDAUER*** der aus textilen Materialien hergestellten PSAGa beträgt unter normalen Bedingungen 6-8 Jahre, **maximal jedoch 10 Jahre*** ab Datum des ersten Einsatzes. Der erste Einsatz muss im Prüfbuch mit Datum vermerkt sein, andernfalls gilt das Herstellungsdatum als Datum des ersten Einsatzes. **Die Lagerung** neuer, unbenutzter Produkte, unter optimalen Bedingungen (Dunkelheit, Trockenheit, originalverpackt, konstante Temperatur, ohne Chemikaliendämpfe, usw.) sollte **2 Jahre** nicht überschreiten. *PSAGa die einem einzigen Benutzer gehören, nicht übermäßig viel und nicht oft im Einsatz waren, regelmäßigen Überprüfungen durch Sachkundige unterzogen, für „Sicher“ befunden und im Prüfbuch protokolliert wurden, eine lückenlose Produkthistorie aufweisen, in keinen Absturz verwickelt waren, sorgfältig behandelt und gepflegt wurden, vorschriftsmäßig gelagert wurden, keinen Kontakt mit Ölen, Fetten oder aggressiven Chemikalien hatten, (Achtung – unvollständige Liste) können bis zu 10 Jahren im Einsatz bleiben. Intensive Benutzung, schwere und beanspruchende Arbeitsbedingungen, fehlerhafte Anwendung, fehlerhafte Wartung und Pflege können die Einsatzdauer der Ausrüstung stark verkürzen. Einige Ereignisse, wie Fallbeanspruchung, starker Hitzeeinfluss, Kontakt mit ätzenden Chemikalien, können den Einsatz Ihrer Ausrüstung auf ein einziges Mal beschränken. Eine allgemeingültige, bindende Aussage über die Einsatzdauer von textilen PSAGa kann nicht gemacht werden, da diese von sehr vielen Faktoren wie z.Bsp UV-Licht Einfluss, Arbeitsbedingungen, Kontakte mit diversen Substanzen, usw. abhängt. Die Einsatzdauer der Ausrüstung ist beendet, wenn einer der im vorherigen Kapitel genannten Fälle eintritt, bzw. wenn der Prüfer/Sachkundige dieses auf Grund anderer Fakten entscheidet. Die theoretische Gesamtlebensdauer textiler PSAGa (Lagerdauer + Einsatzdauer) ist auf maximal 12 Jahre ab Herstellungsdatum begrenzt.

Lagerung, Pflege und Transport! Die Ausrüstung soll an einem trockenen, gut belüfteten und kühlen Ort, wenn möglich in der Originalverpackung oder in einem dafür bestimmten Textilbeutel/Box aufbewahrt werden. Die PSAGa ist vor UV-Strahlung, Hitze, Sonneneinstrahlung, Funken, Metalltropfen, Chemikalien, scharfen Gegenständen, Wärmequellen, Staub, Zement, Öle und Fette, sowie Chemikalien und jeder Art von Verunreinigungen zu schützen. Metallteile können mit Druckluft sauber geblasen und mit einem weichen Baumwolltuch abgewischt werden. Die textilen Teile können bei Bedarf mit 30 °C lauwarmem Wasser gewaschen und nachher mit sauberem Wasser gut gespült werden. Die Trocknung nasser Ausrüstung sollte in einem geschlossenen, gut belüfteten Raum, weit entfernt von jeder direkten Wärmequelle und aufgehängt erfolgen. Anschließend wird die Ausrüstung wieder locker gelegt, in seiner Aufbewahrungstasche verpackt. Der Transport der Ausrüstung erfolgt am besten in einer dafür vorgesehenen Transporttasche oder Transportbox.

Kennzeichnung!

● **V9 SQUIRREL** sind mit einem Etikett gekennzeichnet. Das Etikett beinhaltet den Namen des Herstellers, Modell des Produkts, Größe, Monat und Jahr der Herstellung (mm/ijjj), die Norm nach der das Produkt zertifiziert wurde (EN 12277 typ C), CE-Kennzeichen, Kennzahl der Zertifizierungsstelle, Nennlast für die Sitzgurte (Max. 150kg), Grafische Anleitung zur Schnallenbedienung Aufforderung zum Lesen, Beachtung der Betriebsanleitung, die individuelle Seriennummer des Produkts (000000) und grafische Anleitung zur Schnallenbedienung. Das Etikett muss vorhanden und lesbar sein!

● **V9 TOP** sind mit einem Etikett gekennzeichnet. Das Etikett beinhaltet den Namen des Herstellers, Modell des Produkts, Größe, Monat und Jahr der Herstellung (mm/ijjj), Nennlast (Max. 150kg), Grafische Anleitung zur Schnallenbedienung Aufforderung zum Lesen und Beachtung der Betriebsanleitung, die individuelle Seriennummer des Produkts (000000) und eine Warnung bezüglich seiner Kompatibilität! Das Etikett muss vorhanden und lesbar sein!

Inspektion Der Anwender muss seine Ausrüstung vor jedem Einsatz sorgfältig überprüfen. Die Ausrüstung ist auch während des Einsatzes zu beobachten und nach dem Einsatz zu überprüfen! Die Ausrüstung muss mindestens einmal alle 12 Monate, so oft wie nötig und unbedingt nach jedem Vorfall / Absturz von einem zertifizierten Sachkundigen, gemäß den Vorschriften des Herstellers überprüft und der Vorgang dokumentiert werden. Die Häufigkeit der Überprüfungen hängt von der Intensität und Dauer der Einsätze ab. Erschwerte Arbeitsbedingungen und intensiver Einsatz benötigen häufigere Überprüfungen. Zusätzlich können herstellerbezogene Festlegungen gelten. **Für Ihre Sicherheit empfehlen wir** diese Ausrüstung im VERTIQUAL Servicezentrum oder bei einem VERTIQUAL Partner überprüfen zu lassen. Ihre Ausrüstung wird somit in unsere Datenbank aufgenommen, und Sie erhalten eine detaillierte Checkliste nach jeder Prüfung Ihrer Ausrüstung.

Prüfbuch! Jede Ausrüstung hat ein eigenes Prüfbuch, das stets zusammen mit dieser aufbewahrt und zur Revision mitgeschickt werden muss. Das Prüfbuch beinhaltet wichtige Daten der PSAGa und ist vom Prüfer auszufüllen und zu unterschreiben. Der Anwender hat vor der Erstbenutzung das Prüfbuch auszufüllen und das Datum des ersten Einsatzes zu dokumentieren.

Reparatur! Reparaturen, Änderungen, Ergänzungen an der Ausrüstung dürfen ausschließlich vom Hersteller vorgenommen werden!

Garantie und Haftung! Der Hersteller gewährt auf seine Produkte generell eine Garantie von **24 Monaten** ab dem Erwerb. Die Garantie wird für verborgene Materialfehler und Produktionsfehler gewährt. Schäden in Folge von normaler Abnutzung, Verschleiß, Rost, unsachgemäßer Wartung, Pflege und Gebrauch, von Unfall, Sturz und Manipulationen an der Ausrüstung, werden von der Garantie nicht gedeckt. Die Federn der Verbindungselemente und Click-Verschlüsse sind von der Garantie nicht gedeckt, da fehlerhafte Benutzung/Pflege/Lagerung, zu vorzeitigem Versagen dieser Teile führen können.

Garantieansprüche beziehen sich nur auf das Produkt. Sämtliche Ansprüche der Benutzer oder einer anderen Partei, für die aus der Nutzung dieser PSAGa direkt oder indirekt entstehende Folgeschäden, sind von Garantie- und Haftungsübernahmen ausgeschlossen. Jedwelche Forderungen diesbezüglich sind hiermit ausdrücklich zurückgewiesen. Der Benutzer muss über die Gefahren der Arbeiten in Höhen und Tiefen informiert sein. Er übernimmt persönlich die Risiken und die Verantwortung für eventuelle Schäden, Unfälle oder sogar Tod, die sich durch die Anwendung dieser Ausrüstung ergeben können. Ist der Benutzer dafür nicht in der Lage, fehlt ihm die Kompetenz dazu oder kann er das nicht, so darf er diese PSA nicht benutzen. Vertiqua übernimmt keine Haftung für direkte, indirekte, zufällige und alle Arten von Folgeschäden, die durch die Benutzung der PSAGa entstanden sind, bzw. aus ihrer Verwendung hervorgehen.

EU Baumusterprüfbescheinigung wurde vom INCDPM-Institut für Forschung und Entwicklung in Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit-Bukarest, Europäisch notifizierte Prüfstelle mit der Kennnummer 2756, erstellt.

Die **EU Konformitätserklärung** kann auf unserer Webseite www.vertiqualsafety.com beim jeweiligen Produkt eingesehen und ausgedruckt werden.